**News [RSS-Feed](http://www.deal-magazin.com/news/latest.rss)**

**07.02.2017 Aurelis verkauft Wohnensemble in Hamburg an die Aachener Grund**

Die Aurelis Real Estate GmbH & Co. KG hat das Wohnungsbauvorhaben „Sechs Freunde“ auf dem Areal der Mitte Altona an die Aachener Grundvermögen Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH veräußert. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Bei der Transaktion handelt es sich um einen Forward-Deal. Aurelis wird die Wohngebäude errichten und mit Fertigstellung an den Käufer übergeben.

Das Gebäudeensemble, das auch den Namen Kranbauten trägt, da es teilweise über die

denkmalgeschützten Güterhallen hinausragt, umfasst sechs Einzelhäuser. Darin entstehen 242 Mietwohnungen im gehobenen Standard sowie vier Gewerbeeinheiten. Zudem ist eine

Tiefgarage mit 110 Stellplätzen geplant.

Torsten Wollenberg, Leiter der Region Nord bei Aurelis, betont: „Wir haben alle Planungen im engen Dialog mit der Stadt Hamburg abgeschlossen und konnten nun mit dem Bau des

Herzstücks der Mitte Altona starten. Wir wollen zügig vorankommen, denn Wohnungen werden in Hamburg dringend benötigt.“ Mit dem Bau wurde bereits im Januar begonnen. Die Fertigstellung und Übergabe an die Aachener Grundvermögen ist für das erste Halbjahr 2019 geplant. Christoph Thumm, Leiter An- und Verkauf Wohnimmobilien der Aachener Grundvermögen sagt: „Die Umwandlung eines früheren Bahngeländes in ein buntes und lebendiges Wohnviertel ist sehr spannend. Wir freuen uns, an prominenter Stelle als langfristiger Immobilieneigentümer dabei sein zu können. Das Unternehmen wurde beim Ankauf von Ideal Assets, Köln beraten, um die Wohnungen hundertprozentig passend für die künftigen Mieter zu planen.

Im Projektgebiet Mitte Altona zeigt die Aurelis ihre gesamte Palette der Wertschöpfung: Sie

entwickelt ungenutzte Flächen zu erschlossenem Bauland, wertet Bestandsgebäude auf,

errichtet Hochbauten und vermietet Gewerberaum. So wurde bereits im vergangenen Jahr mit der langfristigen Vermietung des Ostteils der ehemaligen Güterhalle an EDEKA und weitere Einzelhändler ein wichtiger Meilenstein zur Entwicklung der Infrastruktur des Areals Mitte Altona erreicht. Die Eröffnung des Nahversorgungsmarktes ist für Frühjahr 2018 geplant. Bereits im Frühjahr 2017 wird ein weiterer Mieter in die für Gewerbe, Freizeit und Einzelhandel genutzte Westhalle einziehen. Der Künstlerbedarf Boesner hat eine Fläche von 1.300 Quadratmetern zum Verkauf von Künstlermaterial sowie für Kunst-Workshops und Schulungen gemietet. Im Sommer 2018 wird der Fitnessbetreiber Kieser eine Fläche von 950 Quadratmetern im gleichen Gebäude beziehen.

Zudem schreiten die Planungen für die sogenannte Querbühne voran, welche die Ost- und die Westhalle miteinander verbindet. Gleichzeitig wird sie Tor zum Park und den Wohnbauten der Mitte Altona sein. Auf insgesamt 4.750 Quadratmetern werden Büros, Gastronomie und Einzelhandelsflächen entstehen. In das Kopfgebäude der ehemaligen Westhalle zog die Aurelis Region Nord im Februar 2016 selbst ein.

Bereits 2015 stellte die Aurelis das Grundstück zum Bau der Stadtteilschule zur Verfügung.

Insgesamt entstehen auf dem rund 13 Hektar großen Areal der Mitte Altona etwa 1.600

Wohnungen, ein Park, eine Stadtteilschule sowie die zugehörige soziale und gewerbliche

Infrastruktur. Mit der Fertigstellung der Um- und Neubauten durch alle Eigentümer wird bis 2020 gerechnet.